

„Zitherverein Zwickau“. Gegr. 1888. Zweck: Pflege des Zitherspiels und des Gesanges bez. Veranstaltung von Konzerten und geselliger und erheiternder Unterhaltungen. Regelmäßige Uebungen Mittwochs im Vereinshaus Saxonia. Versammlungen den 1. Sonnabend im Monat im Badegarten. Vors.: Julius Franke-Schmidt, Kaufmann

Zwickauer Musiker-Verein. Gegründet 1898. Zweck: Hebung der Tonkunst durch Verbesserung der sozialen und materiellen Lage der Musiker, sowie Pflege der Kollegialität. Vorsitzender: Musikdirektor Louis Raußsch, Burgstr. 1

Zwickauer Sängerbund. Gegr. 1898. Zweck: Künstlerische Pflege des Männergesanges, Förderung eines guten Einvernehmens der Bundesmitglieder und Zusammenwirken derselben behufs größerer Musikaufführungen. Bundes-Vorsitzender: Stadtrat Rich. Thümmler; Bundes-Liedermeister: Kirchen-Musikdirektor Vollhardt

Zwickauer Zitherfranz. Gegründet 1899. Pflege des Zitherspiels und der Geselligkeit. Vors.: Schußmann Schmiedel

Schützen-Gesellschaften

Freihand-Schützen-Gesellschaft XXer. (Eingetr. Verein.) Gegründet 1857. Mitgliederzahl 46. Schießstand Eidersbach (5 Standscheiben, 4 Pistolenscheiben). Vors.: Bernhard Glaß, Priv., Römerplatz 8

Priv. Schützengesellschaft. Gegr. 1892. Mitgliederzahl 100. Besitzerin des neuen Schützenhauses auf dem Brückenberg (6 Standscheiben, 3 Feldscheiben, Pistolen- und Hasenscheiben). Direktor: Sattler Karl Rödel, äußere Leipz. Straße 36

Schützengesellschaft im Stadtteil Pölbitz. Gegr. 1878. Zweck: Uebung im Zielschießen und im Gebrauch der Schießwaffen. Vereinslof.: Gasthof „zur Sonne“. Vors.: Gutsbesitzer Ferd. Vogel, Angerstr. 5

Schützengesellschaft bez. Jägerkompagnie Zwickau-Marienthal. Gegr. 30. April 1867. Zweck: Uebung im Schießen. Vors.: Gutsbes. Aug. Thob

Zimmerschützen-Club Zwickau-Marienthal. Gegr. 2. April 1903. Zweck: Ausbildung der Mitglieder im Schießen. Vorsitzender: Bruno Meinhardt

Zimmerschützenklub „Gut Ziel“ zu Hinterneudörfel. Gegründet 1901. Zweck: Ausbildung im Schießen. Vors.: Arno Arnold

Zimmerstutzen-Schützen-Gesellschaft „Adlerhorst“. Gegr. 1896. Zweck: Pflege des Schießens mit Zimmerstutzen, sowie der Geselligkeit. Vereinslokal: Restaurant „Johannisgarten“. Vors.: Paul Illing, Glaser, Bosenstr.

Zimmerstutzenverein „Wettin“. Gegr. 1901. Zweck: Pflege des Schießens und der Kameradschaft. Vors.: Ernst Böhm

Sparvereine

Frauen-Sparverein Zwickau-Pölbitz. Gegründet 20. Juni 1902. Zweck: Pflege des Sparsinnes unbemittelter Frauen. Vorsitzende: Anna Schäfer

Kameradschaftlicher Sparverein. Gegründet 1886. Zweck: Förderung des Sparsinns der Mitglieder. Vorsitzender u. Kassierer: Alb. Plietsch, Bergarb. in Eidersbach

Spargesellschaft „Einigkeit“. Gegründet 1886. Zahl der Sparer ca. 3000. Zweck: Durch Ansammlung wöchentlich gezahlter kleiner Spareinlagen den Sparsinns zu wecken und den Beteiligten ein kleines Kapital anzusammeln, welches denselben Mitte Dezember jedes Jahres nebst den darauf entfallenden Zinsen zurückgezahlt wird. Vorsitzender: Bruno Hildner, Privatier, Römerstraße 22; Hauptkassierer: Lederhändler Karl Eduard Falkner, Gewandhausstraße 13

Sparverein „Erholung“. Gegr. 1893. Zweck: Förderung des Sparsinns. Vorsitzender: Paul Rob. Reinhold

Sparverein „Glückauf“. Gegründet 1887. Mitgliederzahl 162. Zweck: Hebung des Sparsinns unter den Mitgliedern. Vorsitzender: Heinrich Wolfram, Schachtmaurer, Pöhlauer Str. 25; Kassierer: Heinrich Schmidt, Bergarb., Pöhlauer Str. 33. Vereinslokal: Restaurant Waltherr, Pöhl. Str.

Sparverein im Stadtteil Pölbitz. Gegr. 1886. Zweck: Förderung des Sparsinns. Vors.: Bürgerschullehrer Anton Hoppinz, Brückenstraße 25

Sparverein „Thalia“. Gegründet 1901. Zweck: Förderung des Sparsinns und Pflege der Geselligkeit. Vors.: Joh. Fischer

Spar- und Hilfsverein für Lehrer von Zwickau und Umgegend. Gegründet 1885. Zweck: Verpflichtung der Mitglieder zu monatlichen Spareinlagen u. Unterstützung der Mitglieder in Bedarfsfällen durch Gewährung von Darlehen. Vorsitzender: Peters, Bürgerschullehrer, Annenstr. 6; Kassierer: Büchner, Bürgerschull., Osterweihstr. 2A

Sparverein Zwickau-Marienthal. Gegründet 1887. Zweck: Darbietung von Spargelegenheit. Vors.: Gust. Hochmuth

Verein zur Konfirmanden-Aussteuerung in Dresden. Gegr. 1876. Zweck: Ansammeln von wöchentlichen Beträgen zur Bestreitung des Aufwandes bei der Konfirmation für diejenigen Kinder, für welche Spareinlagen bewirkt werden. Kassierer für Zwickau: Max Hertel, Betriebssekretär, Werkstättenstr. 2

Zwickauer Sparverein. Gegründet 1876. Zweck: Ansammlung kleiner Beiträge der Mitglieder und Rückzahlung des Kapitals nebst Zinsen alljährlich im Dezember. Vorsitzender: Kaufmann Holm von Bose; Hauptkassierer: Rfm. Rob. Steinert, inn. Leipz. Str. 5

Landwirtschaftlicher Kredit-Verein im Königreich Sachsen, Dresden. Gegründet 1866. Annahme von Spareinlagen zu sehr vorteilhaften